

Kalkulation eines Projektes

Für ein Projekt ist eine Vorkalkulation zu erstellen.

1

Ermitteln Sie den „Listenverkaufspreis incl. MwSt (19 %)“ mit folgenden Angaben:

49	Monitore, 15 Zoll, TFT	je	459,00 €;
48	Workstations, PC international D1200	je	699,00 €;
1	Server, PC international XP1800	je	1.099,00 €;
51	Netzwerkkarten, 3Com 3c905cx-tx,	je	44,00 €;
50	Patchkabel, RJ45 1 m	je	5,50 €;
50	Patchkabel, RJ45 0,5m,	je	5,30 €;
25	Doppel-Anschlussdose RJ45	je	13,80 €;
3	Patch-Panel 24Port,	je	122,20 €;
1	Datenkabel, 600 m,		410,00 €;
1	Kleinmaterial		50,00 €.

Hinweise: OS-Software und die beiden Switchgeräte sind beim Kunden vorhanden und gehören nicht zum Leistungsumfang.
Die vorhandenen Arbeitsstationen werden durch neue PCs ersetzt.

Für den Personalaufwand wurden drei Mitarbeitern an drei Arbeitstagen mit jeweils acht Stunden kalkuliert. Der durchschnittliche Stundenlohn wird mit 20,00 €/h angesetzt.

Firmeninterne Kalkulationssätze:

Fertigungslohngemeinkosten	215 %,
Materialgemeinkosten	10 %,
Kalkulatorischer Gewinn	10 %,
Kundenrabatt	5 %,
Verwaltungsgemeinkosten	15 %,
Vertriebsgemeinkosten	10 %,
Kundenskonto	2 %.

2

Überprüfen Sie mittels einer Differenzkalkulation, welcher kalkulatorische Gewinn sich ergibt, wenn das Angebot eines Wettbewerbers für dieses Projekt in Höhe von 110.000,00 € (incl. MwSt) unterboten werden soll.

Begründen Sie ausführlich, unter welchen Gesichtspunkten Sie das Angebot des Wettbewerbers unterbieten würden, obwohl die Differenzkalkulation einen Verlust ergibt.